

DAS LEBEN NACH DER TAUFE

Der vergessene Gefangene kehrt nach fünf Jahrzehnten aus Russland nach Ungarn zurück

(Independent, 12. August, 2000)

Andras Tamas war der Name eines Mannes, der mehr als fünf Jahrzehnte in einer russischen psychiatrischen Klinik verbrachte. Er war höchstwahrscheinlich einer der 150.000 Soldaten, die 1944 für Deutschland am Fluss Don gegen der russischen Armee gekämpft haben. 1947 wurde Andras als Kriegsgefangener in einem Zug Richtung Sibirien transportiert. Seinen Bewachern fiel er durch sein Benehmen auf und die russische Geheimpolizei brachte ihn zu einem Krankenhaus im Ort namens Kotelnich. Seine ungarische Muttersprache wurde dort als Kauderwelsch eines Wahnsinnigen gedeutet und er wurde in einer psychiatrischen Klinik untergebracht. Dort wurde er dann für die nächsten 53 Jahre einfach vergessen.

Dr. Andras Veer, ein ungarischer Psychiater, entdeckte Andras in der psychiatrischen Klinik und begriff was eigentlich passiert war. Er half Andras sein Gedächtnis einigermaßen wiederherzustellen und sich daran zu erinnern wer er war und woher er kam. Die ungarische Regierung stellte ihm einen Pass aus, obwohl es keine Unterlagen als Nachweis seiner Identität gab. Im Jahr 2000 kehrte er als der letzte Kriegsgefangene des zweiten Weltkrieges nach Budapest zurück.

Nicht nur seinen Namen, sondern auch das Aussehen seines Gesichts hat dieser Mann in fünf Jahrzehnten vergessen. Nach einem Nachrichtenbericht "studiert der alte Mann stundenlang sein Gesicht im Spiegel - seine tief liegende Augen; das Stoppeln an seinem Kinn; die Runzeln seiner Augenbrauen." Das war sein Gesicht, eine aufregende Entdeckung!

Wir bemitleiden diesen armen, alten Mann für sein schreckliches Schicksal. Etwas Ähnliches, im übertragenen Sinne, ist mit allen Menschen auf dieser Erde geschehen. Die ganze Menschheit leidet an einem kollektiven Gedächtnisverlust. Durch die lange Zeit der Trennung von Gott haben wir unsere eigene Identität vergessen! Durch das Wort Gottes haben wir wieder gelernt **WER** wir sind. Durch Jesus Christus als Hilfe vom Außen, sind wir wieder in Verbindung mit Gott gekommen. Durch unser wiederhergestelltes Vertrauen zu Gott, wohnt jetzt der Heilige Geist in uns. Seitdem sind wir wieder Gottes Kinder geworden, die mit ihrem Vater versöhnt sind und jetzt auf die Rückkehr in unsere wahre Heimat warten.

In diesem Artikel geht es um unser Leben nach der Taufe, um die Wiederherstellung unserer wahren Identität, um Heiligung und Christusähnlichkeit.

GEIST GOTTES IN UNS UND DER KAMPF GEGEN DEN FLEISCH

Es gibt eine wunderbare gute Nachricht für jede Person, die Jesus im Glauben als persönlichen Erlöser angenommen und mit Wasser und Geist getauft wurde! Im letzten Artikel haben wir diese Verbindung als Hochzeit beschrieben. Für jede Person, die diese Verbindung mit Christus eingegangen ist, gelten die Worte aus **Röm 8,1** (bitte lesen!!)

Apostel Paulus beschreibt in **Gal 4,3-7** den Weg von der Sklaverei der Sünde zur Söhnen und Töchtern Gottes (bitte lesen!). Wen hat Gott nach diesem Text in unsere Herzen gesandt? Gott sandte den Geist seines Sohnes Jesus Christus in unsere Herzen! Dadurch ist die Beziehung zu Gott wiederhergestellt! **Dadurch ist die Herrschaft der Sünde und des Ichs in uns gebrochen und wir sind endlich in der Lage Gott zu dienen und ihm zur Ehre zu Leben!** Durch den Geist Gottes in uns sind wir nicht mehr Sklaven der Sünde, sondern Söhne und Erben! Sage dir dies bitte jedes Mal wenn du dich in einem Spiegel anschaust!

Wir haben das Evangelium, die gute Nachricht von unserer Erlösung in Jesus Christus, gehört und geglaubt, bzw. unser Vertrauen in Bezug auf unsere Erlösung auf Christus gesetzt. Gott seinerseits versiegelte uns mit seinem Heiligen Geist als sein Eigentum bis er wieder auf diese Erde kommt! Bitte

lese **Eph 1,13.14** Das sind wunderbare Tatsachen, nicht wahr? Wer auf dieser Welt soll glücklicher als wir Christen sein?

Aber das ist noch nicht alles! Paulus schreibt in **Gal 4,19** – bitte lesen! Das Ziel des Geistes Gottes in uns ist eindeutig! **Er möchte, dass wir Christus ähnlich werden!** Wir wollen das auch ... **ABER** ... Durch die Bekehrung wurde unsere Gesinnung verändert, aber unser **FLEISCH** (unser Körper in dem die alte Natur immer noch wohnt) wurde nicht verändert! So kommt es, dass wir als Nachfolger Christi immer wieder die Spannung zwischen den Wünschen unseres Fleisches und dem Verlangen des Geistes Gottes erleben. Dieser Kampf geschieht in unseren Gedanken und ist gar nicht angenehm! Könntest du auch ein Lied darüber singen? **Gal 5,17** - bitte lesen!

Der Apostel Paulus beschreibt diesen Kampf in **Römer 7,22-25** - bitte lesen! Ja, wir können nach dem Geist Gottes in uns leben! Die Lösung lautet: durch Jesus Christus, unserem Herrn! Jetzt wollen wir aus der Bibel lesen wie das geht! Lasst uns zuerst sehen wie wir klar unterscheiden können, was vom Fleisch und was vom Geist Gottes in unserem Leben kommt!

LEBE ICH NACH DEM FLEISCH ODER NACH DEM GEIST?

Das, was wir tun kommt entweder aus dem Fleisch (unserer alten Natur) oder aus dem Geist (dem Geist Gottes in uns). Wie sieht es in meinem Leben konkret aus? Lebe ich nach dem Fleisch oder nach dem Geist? Ich freue mich sehr, dass die Bibel an dieser Stelle klar, konkret und unmissverständlich ist. **Die Werke des Fleisches** (Werke, weil wir sie selbst vollbringen können) sind in **Gal 5,19-21** (bitte lesen!) beschrieben worden. Mancher von diesen Begriffen bedarf eine genauere Erklärung, weil sie heute nicht so oft gebraucht werden (siehe Duden). Jeder von uns kennt die leise Stimme in uns, die uns unmissverständlich sagt was vom Geist Gottes und was vom Fleisch (unserer alten Natur) kommt.

Die Frucht des Geistes (Frucht kann nur aus Verbindung mit dem Geist Gottes in uns entstehen) ist in **Gal 5,22** beschrieben worden (bitte lesen!). Wir können nicht gleichzeitig geistlich und fleischlich sein. Es gehört zur Reife im Leben eines Christen diese zwei Quellen der Impulse unseres Handelns zu unterscheiden und genau zu wissen wie wir nach dem Geist Gottes leben können. Bitte **Röm 8,12.13** lesen!

WIE KANN ICH GEWINNER WERDEN UND NACH DEM GEIST LEBEN?

Ich habe vor einigen Jahren ein sehr interessantes Buch von **Peter Scazzero** gelesen. Der Titel des Buches war „**Glaubensriesen – Seelenzwerge: Geistliches Wachstum und emotionale Reife.**“ Die Hauptaussage dieses Buches lässt sich für mich in einem Satz zusammenfassen: „**Es ist unmöglich im Glauben Fortschritte zu machen und gleichzeitig emotional unreif zu bleiben.**“ Was bedeutet das emotional unreif zu sein? Kennt ihr jemanden aus eurer Umgebung, der emotional unreif ist? ☺

Wie kann ich in diesem Kampf zwischen dem Fleisch und dem Geist Sieger werden? Wie kann ich Jesus ähnlich werden und nach dem Geist Gottes in mir leben? Wie war Jesus tatsächlich in Bezug auf seinen Vater (Gott), andere Menschen und sich selbst? Es ist sehr spannend die Evangelien unter diesem Gesichtspunkt zu lesen und zu sehen wie Jesus war und was für ein Ziel der Geist Gottes mit uns hat.

Der Platz an dem der Kampf zwischen Impulsen des Fleisches und des Geistes ausgetragen wird sind unsere **Gedanken**. Durch unseren Willen entscheiden wir welcher Stimme wir gehorchen werden. Der Schlüssel ist demnach **WOMIT** unsere Gedanken beschäftigt sind. **Johannes 6,63** - bitte lesen! Im Wort Gottes ist die Kraft, die wir zum Sieg in diesem Kampf brauchen! **Gal 5,16** - bitte lesen! Wenn wir auf Stimme Gottes in uns hören und danach leben, wird es kein Platz in uns für die andere Stimme geben! **2. Korinther 3,18** - bitte lesen! Wir verwandeln uns in das, was wir schauen und womit sind unsere Gedanken beschäftigt sind!

Es wird ein Tag kommen, wenn wir dieses Problem nicht mehr haben werden. Das ist der Tag unseres Todes oder der Tag der Wiederkunft Christi (bitte lese [1. Kor 15,51-53](#)). Ich freue mich so sehr auf diesen Tag!

ZUSAMMENFASSUNG

1. Durch die Erfahrung der Neugeburt wohnt der Heilige Geist in uns. Er befreit uns von der Sklaverei der Sünde und versiegelt uns als Eigentum Gottes. Gleichzeitig entsteht ein Kampf zwischen ihm und der alten Natur, die immer noch in unserem Körper wohnt.
2. Die Bibel spricht eindeutig darüber wie wir die Werke unserer alten Natur und die Früchte des Geistes in unserem Leben erkennen können. Analysiere bitte dein Leben aufgrund der Bibeltexte und du wirst die Klarheit darüber haben oder frage einfach jemanden aus deiner Umgebung, was er über deine geistliche oder emotionale Reife denkt!
3. Wir sind berufen worden nach dem Geist Gottes zu leben und nicht nach dem Fleisch! Die Entscheidung über ein siegreiches Leben als Christ wird in unseren Gedanken gekämpft. Die entscheidende Frage lautet: Womit sind meine Gedanken beschäftigt? Durch eine willentliche Entscheidung wählen wir zwischen diesen beiden Stimmen in uns. Durch die bewusste Beschäftigung mit dem, was von Gott kommt, bekommen wir seine Kraft für ein siegreiches Leben!

Möge Gott dir seine Kraft für ein siegreiches Leben, ein Leben zur Ehre Gottes, schenken ([Phil 4,13](#) - bitte lesen!)